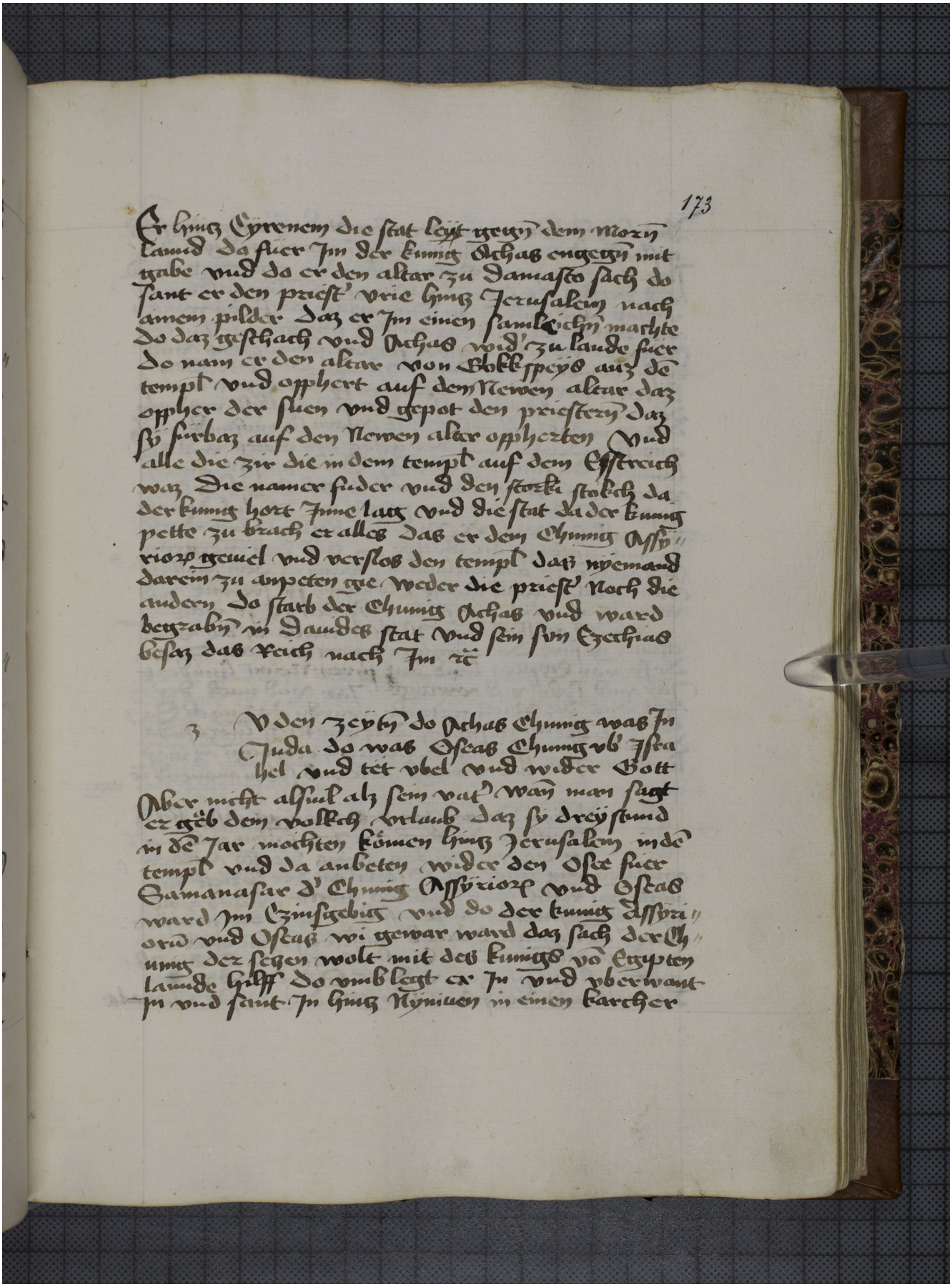
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Er hinz Cyrenem die stat leyt ytzen dem Morzen
lamd da fuer Jm der kunig Achas entgegen mit
grabe vnd do er den altar zu Damasco sach do
sant er den priest' vric hinz Jerusalem nach
anem pilder daz er Jm einen samlichen machte
do daz geschach vnd Achas wid' zu lande fuer
do nam er den altar von Gott speys auz de
templ vnd opphert auf den newen altar daz
oppher der fuen vnd gepot den priestern daz
sy furbaz auf den newen altar opphezten vnd
alle die zir die in dem templ auf dem Esterich
waz Die namer fuder vnd den storkh stolch da
der kunig hort Jme lauz vnd die stat da der kunig
pette zu brach er alles das er dem Chunig Assy
rioz geweel vnd verslos den templ daz niemand
darein zu anpeten gie Weder die priest' noch die
anderen do starb der Chunig Achas vnd ward
begrabn in Daudes stat vnd sein sun Ezechias
besaz das reich nach Jm ꝛc

3 V den zeyten do Achas Chunig was Jn
Juda do was Oseas Chunig vb' Israe
hel vnd tet vbel vnd wider Gott
Aber nicht alsuil alz sein vat' Wan man sagt
er geb den volkch erlaub daz sy drey stund
in de Jar mochten komen hinz Jerusalem in de
templ vnd da anbeten wider den Osee fuer
Samanasar d' Chunig Assyriorz vnd Oseas
ward Jm Czinsgebig vnd do der kunig Assyri
oriz vnd Oseas wi gewar ward daz sach der Ch
unig der seyen wolt mit des kunigs vo Egypten
lande hilff do vmblegt er Jn vnd vberwant
Jn vnd sant Jn hinz Niniuen in einen karcher